Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/321312129055/

ID: 321312129055 **Datum:** 09.10.2009 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Semmelgasse
Hausnummer:	14
Postleitzahl:	69117
Stadt-Teilort:	Heidelberg-Altstadt
Regierungsbezirk:	Karlsruhe
Kreis:	Heidelberg (Stadtkreis)
Gemeinde:	Heidelberg
Wohnplatz:	Altstadt
Wohnplatzschlüssel:	8221000002
Flurstücknummer:	115
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

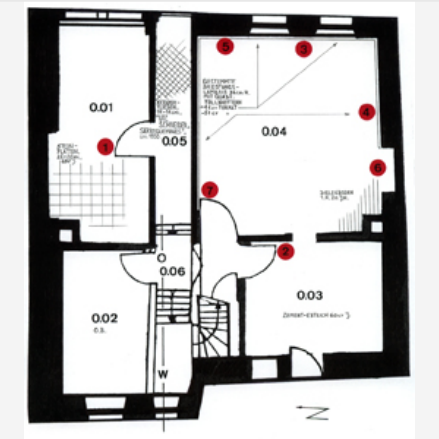
Fotos

Bildbeschreibung:
Wohnhaus
Urheber: Regierungspräsidium Karlsruhe, RPK, Ref. 26

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY

Bildbeschreibung:
Wohnhaus, Grundriss, EG
Urheber: Knoch, Peter (Bauforschung - Bauaufmaße - Dokumentationen)

Abbildungsnachweis:
OBJ_IMAGE_ILLUSTRATION_EMPTY



Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Gebäude wurde im frühen 18. Jahrhundert errichtet. Um 1800 bzw. im 1. Viertel des 19. Jahrhunderts wurde das Gebäude vollständig umgebaut. Das Treppenhaus und der frühere Hauptkamin wurden versetzt und die Grundriss-Aufteilung des 1. und 2. OG verändert.
Im ausgehenden 19. Jahrhundert wurden zahlreiche Innenausbauarbeiten vom Oberwerksmeister Karl Schneckenberger, dem Bruder des damaligen Besitzers, durchgeführt.
1937 folgte Ausbau des ehemaligen Mansardgeschosses.
Mit den Sanierungsarbeiten aus dem Jahr 1937 und in einem zweiten Projekt aus den Jahren 1966/67 gingen Substanzverlusten am historischen Bestand einher.

1. Bauphase:
(1701 - 1750)

Das Gebäude wurde im frühen 18. Jahrhundert errichtet. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

2. Bauphase:
(1800 - 1825)

Um 1800 bzw. 1. Viertel des 19. Jahrhunderts wurde das Gebäude vollständig umgebaut. Das Treppenhaus und der frühere Hauptkamin wurden versetzt und die Grundriss-Aufteilung des 1. und 2. OG verändert. (a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

3. Bauphase:
(1880 - 1899)

Im ausgehenden 19. Jahrhundert wurden zahlreiche Innenausbauarbeiten vom Oberwerksmeister Karl Schneckenberger, dem Bruder des damaligen Besitzers, durchgeführt.(a)

Betroffene Gebäudeteile: *keine*

4. Bauphase: (1937 - 1967)	Die Sanierungsarbeiten aus dem Jahr 1937 und 1966/67 brachten Verluste am historischen Bestand mit sich. (a)
Betroffene Gebäudeteile:	*keine*

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bestandsaufnahme der historischen Innenausbauteile und Kurzgutachten über die historischen Putze und Farbauflagen

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Das Gebäude liegt mitten in der Heidelberger Altstadt.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Es handelt sich um ein dreigeschossiges traufständiges Gebäude in geschlossener Bauweise.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Der Gebäudegrundriss ist in zwei Zonen und drei Achsen gegliedert. Die Erschließung des Gebäudes erfolgt durch den etwa mittig liegenden Hauseingang, an den sich ein ca. 5 m langer, sich Flur in Ost-West-Richtung anschließt. Die Obergeschosse werden durch eine zweiarmige Treppe mit Podest erschlossen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	Historische Raumstruktur, Gewölbekeller und Innenausbau sind vorhanden.
Bestand/Ausstattung:	Fassade: Putzfassade mit vier Achsen, Fenster mit Ohrengewänden, Sprossengliederung, Holzläden, Hauseingang mit Oberlicht in den Ohrengewände, Holztürblatt, gekuppelte Ohrengewände. Innen: Lambris, historische Treppe, historische Türen.

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Steinbau Mauerwerk
	  • allgemein
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Treppen
	  • bemerkenswerte Türen

Konstruktion/Material:	Das Steingebäude ist mit einem Satteldach mit Holztraufgesims und Schleppgauben überdeckt.